

FRANZISKUS — NEWS

Aktuelle Informationen und Termine
der Pfarrei St. Franziskus Offenbach





- 01** 20.06. – 26.06.2026
GLAUBENSINHALTE Seite 5
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 11
VERANSTALTUNGEN Seite 15
- 02** 27.06. – 05.07.2026
GLAUBENSINHALTE Seite 18
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 20
VERANSTALTUNGEN Seite 26
- 03** VERANSTALTUNGS-
VORSCHAU Seite 29
- 04** SPANNENDE BERICHTE Seite 33
- 05** KONTAKTDATEN Seite 37
- 06** PASTORALTEAM Seite 42
- 07** IMPRESSUM Seite 47



Immer verbunden bleiben:

DER NEWSLETTER VON ST. FRANZISKUS OFFENBACH

Erhalten Sie unsere Pfarrmagazine
FRANZISKUS-NEWS und TAU-FRISCH
sowie Informationen zu besonderen
Veranstaltungen der Pfarrei direkt
und unkompliziert per E-Mail.

So einfach melden Sie sich an:

- 1 **QR-Code scannen oder URL eingeben:**
www.cutt.ly/newsletter-anmeldung
- 2 **E-Mail-Adresse eingeben und
auf „Anmelden“ klicken.**
- 3 **Auf den Bestätigungslink in der E-Mail
klicken und zukünftig informiert bleiben!**



Liebe Leser: Innen!

Mein Name ist Christoph Schneider und seitdem 01.06. fungiere ich als Leitender Pfarrer von St. Franziskus, Offenbach.



© Melanie Beike-Schürrer

Zuvor habe ich den letzten 10 Jahren als Pfarrer von St. Josef in Obertshausen-Hausen und zuletzt als Leitender Pfarrer der neu gegründeten Pfarrei Hl. Theresa von Avila gearbeitet. Aktuell lerne ich viele Menschen und Namen kennen. Es wird viel Zeit in Anspruch nehmen Offenbach, seine Gemeinden, die Besonderheiten und die diverse Stadtkultur kennenzulernen. Diese Vielfalt empfinde ich als Chance und Bereicherung.

Bischof Kohlgraf sieht die Zukunft der Kirche im Bistum Mainz in größeren Pfarreien, die aus einem Netzwerk von Gemeinden bestehen.

Ich sehe meinen Dienst darin bei der Vernetzung von Menschen, Gemeinden und kirchlichen Institutionen mitzuhelfen.

Als Leitender Pfarrer habe ich meinen Dienstsitz in St. Josef. Auch wenn ich einen Schwerpunkt als Priester in der Südstadt habe, so gilt meine Aufmerksamkeit und mein Interesse der ganzen Stadt mit den deutschsprachigen und muttersprachlichen Gemeinden, der Kategorialseelsorge und den Einrichtungen in kirchlicher Trägerschaft.

Dies ist zugleich auch eine Schwachstelle, denn ich kann nicht so präsent sein, wie das von Gemeinden, Gruppen und Einzelpersonen gewünscht ist. Ich kann auch nicht alles wissen und überall vor Ort sein.

Ich bin froh und dankbar, dass ich in ein Leitungsteam eingebunden bin. Zusammen mit Pfarrkoordinatorin Marcella Luft-Weber und der Verwaltungsleitung leiten wir die Pfarrei. Die Stelle der neuen

Verwaltungsleitung wird zum 01.09. mit Frau Isabell Moss besetzt werden. Gott, sei Dank! Damit ist das Leitungsteam wieder komplett.

Ebenso dankbar bin ich für die Zusammenarbeit mit dem Pastoralteam. Ich danke den Seelsorger: Innen in den Gemeinden und Einrichtungen für Ihre tägliche Arbeit, ihre Mühen und Dienste.

Ich danke den Verwaltungskräften in den Pfarrbüros, den Kontaktstellen und im Backoffice für Ihre Arbeit, sowie den Mitarbeitenden in Verwaltungs- und Pfarreirat, den Gemeindeausschüssen und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Es gibt einen Satz von Max Horkheimer, der mich seit einigen Jahren begleitet: "Die Annahme, dass es gut ausgehen kann, ist von entscheidender Bedeutung!" Vielleicht kann es doch gut ausgehen.....

Ich möchte mithelfen, dass wir unseren Auftrag als Kirche heute erfüllen können: Jesus Christus verkünden, Gott feiern, Nächstenliebe leben und fördern, Glaubensgemeinschaft anbieten.

Ich wünsche uns Gottes Segen, Gottvertrauen, Jesus im Herzen und Vertrauen auf die Geistkraft!

Ihr Pfarrer
Christoph Schneider

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 21.06.2026

Leitartikel zum Sonntag, Mt 10, 26-33

Gottvertrauen statt Menschenfurcht

Wann hatten Sie das letzte Mal wirklich Angst? Wenn ich mir diese Frage stelle, dann kommen mir zunächst Situationen in den Sinn, in denen ich mich unsicher und schutzlos fühlte, wie z.B. in brenzlichen Situationen im Straßenverkehr. Angst davor, von außen bedroht oder angegriffen zu werden, habe ich selten. Ängste kenne ich in Bezug auf die Kinder, wenn sie hohes Fieber hatten oder heikle Kletteraktionen versuchten.

Natürlich gibt es auch ganz grundsätzliche Lebensängste, wie die Angst, krank zu werden oder mit einer schon bestehenden Krankheit schwer umgehen zu können, Zukunftsängste, finanzielle Sorgen oder auch Ängste, die entstehen, wenn man sich mit der politischen Weltlage oder den politischen Entwicklungen in Deutschland beschäftigt.

Jugendstudien zeigen klar, dass die junge Generation von Sorgen und Ängsten geprägt ist. Viele Jugendliche machen sich Sorgen um ihre Zukunftschancen, über die Entwicklungen des Klimas oder die wirtschaftliche Lage in Deutschland. 81 Prozent fürchten eine Ausweitung des Ukrainekriegs. Zwei Drittel sorgen sich um Inflation, Armut und Wohlstandsverluste. 63 Prozent sehen die Klimakrise als existenzielle Bedrohung. Dazu kommt ein Gefühl wachsender sozialer Spaltung: 64 Prozent nehmen zunehmende Feindseligkeit in der Gesellschaft wahr, 40 Prozent fühlen sich persönlich benachteiligt. Sorgen, die unterschiedlich verteilt sind, aber eine ganze Generation belasten.

Angst ist ein Gefühl, das lähmt und blockiert. Es hindert uns daran, unsere Potentiale zu entfalten und konstruktive Lösungen anzugehen. Junge Menschen brauchen im Gegenzug Ermutigung und Freiheit, um ihre Persönlichkeit sorgenfrei zu entfalten.

„Fürchtet euch nicht!“ – Das spricht Jesus im heutigen Text aus dem Matthäusevangelium seinen Jüngern und heute uns zu. Der Text ist Teil einer längeren Aussendungsrede an die Jünger, die ihren Glauben an Jesus Christus in Israel und der ganzen Welt verkünden sollen. In einer Zeit, in der die ersten Christen konkreter physischer Bedrohung ausgesetzt waren,

spricht Jesus ihnen Mut und Gottvertrauen zu. Die Angst vor äußerer Gewalt soll die Jünger nicht davon abhalten, weiter zu ihrem Glauben und zu ihrer persönlichen Entscheidung für Jesus zu stehen, sondern auf Gottes Wirken zu vertrauen.

Mut, Zuversicht und Gottvertrauen stärkte die damaligen Christen. Auch uns tun diese Haltungen gut, wenn wir und besonders unsere Jugendlichen in die Zukunft schauen. Fürchte dich nicht! Das wiederholt Jesus immer wieder. Fürchte dich nicht. Gott wird den Weg mit dir gehen. Keiner von uns weiß, was genau die Zukunft bringt, aber Gott wird dich ausrüsten, mit dem, was du brauchst, um deinen Weg zu gehen. Gott verspricht keine leichte Zukunft, er bereitet seine Jünger durchaus auf Leidenswege vor. Auch keiner von uns ist davor geschützt, herausfordernde Schicksale und schwere Zeiten zu erleben. Für diese ungewisse Zukunft will er aber unseren Selbstwert stärken: „Ihr seid mehr wert als viele Spatzen.“ Gott kennt die Anzahl der Haare auf unserem Kopf, so heißt es, und er kennt auch alles, was wir Schweres zu tragen haben. Trotz der Herausforderungen der Zukunft ist jeder von uns für Gott unglaublich wertvoll. Die Zusage von Gottes Nähe und Liebe stärkt und schenkt Freiheit, die man braucht, um mit Vertrauen in die Zukunft zu schauen.

Ich wünsche allen, die es brauchen, und besonders der jungen Generation dieses Wissen: Für Gott bin ich wichtig und wertvoll. Mein Selbstwert hängt nicht an Noten oder Erfolgen, nicht am Gehalt oder an der Anerkennung durch andere. Ich bin geliebt, auch wenn andere mich klein machen. Gott will uns die Angst nehmen und uns frei machen zu einem Leben mit ihm. Das verändert nicht die geopolitische Lage oder die sozialen Spaltungen in Deutschland, aber es kann stärken, vertrauensvoller und freier in die Zukunft zu schauen. Fürchte dich nicht!

https://www.diw.de/de/diw_01.c.975486.de/publikationen/wochenberichte/2025_40_5/zukunftsangste_der_jungen_generation_sind_berechtigt_kommentar.html

Dr. Stefanie Priester /Pastoralreferentin Marienschule

In diesen Tagen

Geburt Johannes des Täufers

Taufen können sehr berührende Feiern sein. Jede Familie braucht dringend den Segen, der darin liegt. Nicht nur Verwandte, sondern die ganze Pfarrgemeinde, wünschen einem Kind ein gutes Leben. Denn niemand weiß, was vor ihm liegt an Herausforderungen und Gutem.

Auch Elisabeth wird mit Sorgen in die Zukunft des kleinen Johannes geblickt haben. Auf ihn warteten nämlich nicht nur die üblichen Probleme jedes Knaben und Mannes. Die Mission, die vor ihm lag, überstieg alle Aufgaben, die sich jemand selbst aussuchen kann. Wenn man für Gott den Weg in der Welt bereiten soll, ist es schwer, noch eigene Ziele zu verwirklichen. Jesus hat die Rolle des Johannes als Wegbereiter gewürdigt, indem er sich von ihm taufen ließ.

Die Zeit, die ihre Mütter sich in der Schwangerschaft gegenseitig unterstützt haben, war ein erster Schritt bis zum Höhepunkt am Jordan. Wahrscheinlich haben zu dieser Zeit nur wenige Menschen auf ein langes, ruhiges Altwerden gehofft. Zu gefährlich war die politische Situation, jeder Tag konnte der letzte sein. Es ist gut, dass die Mütter bei der Geburt noch nicht wussten, dass das Leben ihrer schuldlosen Söhne so grausam enden wird.

Wenige Christen werden gelernt haben, dass der verehrte Heilige Johannes auch im Koran als Prophet YAHYA hohes Ansehen genießt. Dass der Engel Gabriel seinem Vater Zacharias die Botschaft seiner Geburt übermittelt hat und ihm große Weisheit schon als Kind zugesprochen wurde.

Auch die Bahai Religion kennt mit dem BAB den Ankünder des späteren großen Propheten Bahā'ullāh. Und wie Johannes wurde er jung getötet.

Ich stelle mir vor, dass alles, was jemals geschehen ist, in die Zeitlosigkeit Gottes fällt und daher für immer Gegenwart auf einer anderen Ebene bleibt. So ist auch unsere emotionale Reaktion auf Schilderungen von Ereignissen in den Heiligen Büchern gut erklärbar, weil uns nur eine dünne Linie von den Ereignissen damals trennt. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sind und bleiben eins. Auch das, was wir selbst dazu beitragen.

Elisabeth Ziegler-Duregger // Aus: "Botschaft heute"

TAGESGEBET

Heiliger Gott, gib, dass wir deinen Namen allezeit fürchten und lieben. Denn du entziehst keinem deine väterliche Hand, der fest in deiner Liebe verwurzelt ist. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Aus: "Botschaft heute"

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 21.06.2026

Er rettet das Leben der Armen aus der Hand der Übeltäter

1. Lesung / Jer 20, 10-13

Anders als mit der Übertretung verhält es sich mit der Gnade

2. Lesung / Röm 5, 12-15

Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten

Evangelium / Mt 10, 26-33



© Friedbert Simon / Pfarrbriefservice.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 20.06. – 26.06.2026.

Samstag, 20. Juni 2026

06.00 Uhr	Kroatische Gemeinde	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier (Vorabendmesse)
17.00 Uhr	Hl. Kreuz	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Maria und Georg Wenzel / Stift. Amt Anna Wilhelm / Horst Frommer / Otto u. Elisabeth Schneider, Hermann u. Herbert Schneider u. Lina Winter / Otto und Margarete Kaiser und Marianne Kaiser-Sinnot)
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 21. Juni 2026

08.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
08.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Kaszubowski und Zils)
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier mit Reisesegen und anschl. Kirchenkaffee
10.30 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Wort-Gottes-Feier

12. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
08.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Kaszubowski und Zils)
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier mit Reisesegen und anschl. Kirchenkaffee
10.30 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst Gestaltet vom Jungen Chor mit Kita- Verabschiedung und anschl. Zeltlager-Aktion und Büchereiflohmarkt (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Paul u. Rosa Simon)
11.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
11.30 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
15.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in ukrainischer Sprache
17.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst	Im Wetterpark mit Reisesegen Es laden die Gemeinden rund um den Buchhügel ein: Hl. Dreifaltigkeit, Markus Gemeinde, Lukas- Matthäus Gemeinde, St. Nikolaus und die Ev. Gemeinde Bieber. Wir feiern an der Station „Sonne“ mit Musikalischer Begleitung.
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 22. Juni 2026

06.00 Uhr	Kroatische Gemeinde	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)

Dienstag, 23. Juni 2026

06.00 Uhr	Kroatische Gemeinde	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Wort-Gottes-Feier
17.30 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in ukrainischer Sprache

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Juni 2026

06.00 Uhr	Kroatische Gemeinde	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
08.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
09.15 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in der Werktagkapelle (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Ernst u. Konkordia Kitzinger
14.30 Uhr	Sana-Klinikum	Ökumenisches Mittagsgebet
17.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistische Anbetung
17.30 Uhr	St. Marien	Andacht / Rosenkranz
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Leni u. Karl Wagner / Hiltrud u. Edgar Wessoly / Rudolf Meyer
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier und Barmherzigkeitsrosenkranz

Donnerstag, 25. Juni 2026

07.00 Uhr	Kroatische Gemeinde	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
09.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in spanischer Sprache

- 18.00 Uhr **St. Pankratius** Eucharistiefeier
(für Lebenden und Verstorbenen der Familien
Margarethe u. Michael Brkic)
- 18.00 Uhr **St. Josef** Feier der Vesper und Gebet um kirchliche
Berufe in der Werktagkapelle
- 19.00 Uhr **St. Peter** Eucharistiefeier

Freitag, 26. Juni 2026

- 08.00 Uhr **Hl. Geist** Eucharistiefeier
- 15.30 Uhr **Seniorenzentrum** Wort-Gottes-Feier
- 15.30 Uhr **Ketteler Krankenh.** Eucharistiefeier (Kapelle)
- 18.00 Uhr **St. Hildegard** Eucharistiefeier
- 18.00 Uhr **St. Marien** Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr **Ital. Gemeinde** Gemeinschaft des auferstandenen Jesus
- 19.00 Uhr **St. Josef** Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
- 19.00 Uhr **St. Peter**

polnischer

Eucharistiefeier in
Sprache



AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Nachfolgend finden Sie aktuelle Termine und Veranstaltungstipps in den Gemeinden und Kirchorten unserer Pfarrei bis zum Erscheinen unserer nächsten Ausgabe.

Samstag, 20. Juni 2026

10.30 Uhr **St. Peter**

Musik-Projekt Casa Star
für Kinder ab 3 Jahren (Frau Welchert)

Sonntag, 21. Juni 2026

10.30 Uhr **St. Josef**

Nach dem Familiengottesdienst
Verabschiedung der Kita-Kinder und anschl.
Zeltlager-Aktion der Jugend mit einem Angebot für
das leibliche Wohl. Der Erlös ist für das diesjährige
Zeltlager der Jugend bestimmt. Traditionell findet
an diesem Tag ebenso der Büchereiflohmarkt statt.
Der Erlös dient der Erweiterung des
Buchangebotes und es gibt ein Angebot von
leckeren selbstgekochten Konfitüren.

Montag, 22. Juni 2026

10.00 Uhr **St. Paul**

Seniorengymnastik

11.00 Uhr **St. Marien**

Lebensmittelausgabe

15.00 Uhr **St. Peter**

Seniorengymnastik

(Kontakt: Frau Petra Becker; 069-814836)

18.30 Uhr **St. Peter**

LOS-Treffen (Frau Ehmer)

19.30 Uhr **St. Pankratius**

Kirchenchor Cäcilia

Dienstag, 23. Juni 2026

09.00 Uhr	St. Pankratius	Seniorengymnastik
10.00 Uhr	St. Nikolaus	Senioren und Seniorinnen-Gymnastik (Marianne Drost / Frau Schmidt)
10.00 Uhr	St. Josef	Seniorengymnastik mit Frau Krolop im Piussaal
16.45 Uhr	Hl. Geist	Kinderchorprobe
18.00 Uhr	St. Josef	Junger Chor Kinderprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.00 Uhr	St. Peter	LOS-Treffen (Frau Ehmer)
18.00 Uhr	St. Paul	Meditatives Tanzen
18.30 Uhr	St. Nikolaus	Kirchenchorprobe
19.30 Uhr	St. Pankratius	Musikverein
19.30 Uhr	St. Josef	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 24. Juni 2026

09.00 Uhr	St. Elisabeth	Lisbeth-Korb (Lebensmittelausgabe für Bedürftige)
10.00 Uhr	St. Josef	Senioren – Team
10.30 Uhr	St. Nikolaus	Krabbelgruppe „Sandhäschen“
16.00 Uhr	Hl. Geist	Familientreffen
16.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Kinderchorprobe Listen up!
18.00 Uhr	St. Josef	Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piussaal
19.00 Uhr	St. Josef	Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piussaal
19.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Jugendchorprobe Listen up!
19.30 Uhr	St. Josef	Frauentreff

Donnerstag, 25. Juni 2026

17.30 Uhr **St. Peter**

Mach dich locker/Gymnastik für Frauen
(Dagmar Brosch)

Freitagtag, 26. Juni 2026

08.15 Uhr **St. Josef**

Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piusaal
für Fortgeschrittene



© Christel Zisch

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 28.06.2026

Wegweisung zum Sonntag

Der 13. Sonntag im Jahreskreis liegt diesmal auf dem 28. Juni 2026, im Frühsommer, kurz nach der Sommersonnenwende: Gedenk- und Feiertage rund um diesen Sonntag sind in Europa meist eng mit dem bäuerlichen Jahreskreis verbunden.

Der christliche Gedenktag des heiligen Johannes des Täuflers am 24. Juni hat vorchristliches Brauchtum der keltisch-germanischen Sonnenwendfeiern (Mittsommer) integriert. Johannisfeuer oder Feuerräder in der Nacht zum 24. Juni, häufig auf Bergen entzündet, sollten ursprünglich böse Geister abwehren. Auch Brunnenfeste rund um den 21. Juni haben vorchristliche Wurzeln. Brunnen und Quellen werden gereinigt, mit Blumen und Früchten geschmückt und gesegnet. Christlich gesehen, sollen Johannisfeuer an Christus, die wahre Sonne, und Brunnenfeste an die christliche Taufe erinnern. Am 27. Juni wurde ursprünglich der Siebenschläfertag gefeiert, durch die Kalenderreform findet dieser Lostag des Bauernkalenders heute Anfang Juli statt. Das Wetter an diesem Lostag sollte nach bäuerlichen Wetterregeln und Erfahrungswerten sieben Wochen anhalten. Meteorologisch ist der Siebenschläfertag durchaus von Belang, denn er markiert eine regelmäßig wiederkehrende sommerliche Großwetterlage. Die christliche Heiligenlegende von den Sieben Schläfern überformte die ursprüngliche Bedeutung dieses Lostags: Sie berichtet von sieben jungen Männern aus vornehmen Familien in Ephesus im 3. Jhdt., die auf der Flucht vor religiöser Verfolgung Schutz in einer Höhle fanden und dort von Gott in einen jahrhundertelangen Schlaf versetzt und gerettet wurden.

Sonntag, der 28. Juni 2026, steht liturgisch im Schatten des nachfolgenden Hochfestes der großen Apostel Petrus und Paulus am 29. Juni. Das alte christliche Heiligenfest aus dem 4. Jahrhundert erinnert an die Ankunft ihrer Reliquien in der römischen Sebastianuskatakomba am 29. Juni 354.

Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

In diesen Tagen

Segensfeiern für alle, die Lebensmittel herstellen und verkaufen

Es scheint so selbstverständlich, dass wir nur in einen Supermarkt zu gehen brauchen und dort alles Notwendige zum Leben kaufen können. Die ältere Generation erinnert sich noch aus der Kindheit daran, dass mit großer Mühe die Grundstoffe für Brot, Fleisch, Gemüse u.a. auf den Bauernhöfen angebaut werden mussten. Dafür lebten die Bauern bei günstigen Wetterbedingungen fast autark.

Heute sind wir von unzähligen Menschen abhängig, die genau diese Arbeiten für uns Stadtbewohner erledigen. Sogar Menschen am Land brauchen Hilfe bei der Versorgung. Die Leistung von Obstbauern, Viehhaltern und Gemüsegärtnern wird noch bei den Erntedankfeiern im Herbst gewürdigt. Aber für Bäcker und Fleischer, für Getränkehersteller und die unzähligen Angestellten der Lebensmittelgeschäfte, die sie einräumen und ordnen, fehlt die Anerkennung. Auch LKW-Fahrern, die unter Gefahr und Mühen die Produkte durchs Land liefern, gebührt sie. Meistens erfahren sie nur Kritik von den anderen Verkehrsteilnehmern.

So könnte man den Schöpfer bitten:

1. Gott, schenke allen Menschen Kraft und Ausdauer, die durch ihre Arbeit jeden Tag dafür sorgen, dass niemand im Land hungern muss.
2. Mache allen, die sie produzieren, kontrollieren und die Reste versorgen bewusst, wie wichtig ihr Dienst ist.
3. Gib den Mitarbeitern in Supermärkten Geduld mit hektischen Kunden und lärmenden Kindern. Sie müssen Aufgaben erfüllen, die jeden Tag wieder neu beginnen, ohne je ein Ende absehen zu können.
4. Beschütze jene Männer und Frauen, die für die Logistik dahinter verantwortlich sind. Damit sie immer gesund heim kommen von den langen Fahrten zum Liefern über weite Strecken.
5. Lass uns als Kunden bereit sein, einen gerechten Lohn für die Herstellung von Lebensmitteln und ihre Bereitstellung zu bezahlen. Und lieber weniger zu kaufen, dafür aber Angebote, die so nahe als möglich und unter Schonung der Natur erzeugt worden sind.

So würde uns das Essen langfristig noch besser schmecken. Es braucht ein Umdenken auf allen Ebenen, wer wirklich lebens:wichtig ist.

Elisabeth Ziegler-Duregger // Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

TAGESGEBET

Gott, unser Vater, du hast uns in der Taufe zu Kindern des Lichtes gemacht. Lass nicht zu, dass die Finsternis des Irrtums über uns Macht gewinnt, sondern hilf uns, im Licht deiner Wahrheit zu bleiben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Aus: "Botschaft heute",

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 28.06.2026

Dieser Mann, der ständig bei uns vorbeikommt, ist ein heiliger Gottesmann

1. Lesung / 2 Kön 4, 8–11.14–16a

Wir wurden ja mit Christus begraben durch die Taufe, damit wir in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln

2. Lesung / Röm 6, 3–4.8–11

Wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt, ist meiner nicht wert. – Wer euch aufnimmt, nimmt mich auf

Evangelium / Mt 10, 37–42

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 27.06. – 05.07.2026.

Samstag, 27. Juni 2026

15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier (Vorabendmesse)
17.00 Uhr	Hl. Kreuz	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Else Kaiser / Kurt Sturm / Norbert Fallner / Alois Lehmkuhl / Paul Bons / Ludwig u. Therese Heberer)
18.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier /Reisegottesdienst (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Josef und Thea Müller, der Familien Pertram / Müller)
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 28. Juni 2026

08.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Jarosch u. Hubrich)
09.30 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
09.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee
10.30 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier
11.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

13. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
11.30 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
15.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in ukrainischer Sprache
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	Polnische Gemeinde	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 29. Juni 2026

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
-----------	---------------------------	----------------------------

Dienstag, 30. Juni 2026

10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Altenheim St. Elisabeth	Wort-Gottes-Feier
17.30 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in ukrainischer Sprache
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier

Mittwoch, 01. Juli 2026

08.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
09.15 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier
14.30 Uhr	Sana-Klinikum	Ökumenisches Mittagsgebet
15.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier für Seniorennachmittag
15.00 Uhr	St. Konrad	Eucharistiefeier für Seniorennachmittag
17.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistische Anbetung
17.30 Uhr	St. Marien	Andacht Rosenkranz

18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier mit Anschlie. Sakramentaussetzung
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier und Barmherzigkeitsrosenkranz

Donnerstag, 02. Juli 2026

09.00 Uhr	St. Elisabeth	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Paul	Eucharistiefeier
17.30 Uhr	St. Josef	Feier der Vesper und Gebet um kirchl. Berufe
18.00 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	St. Pankratius	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
18.30 Uhr	St. Paul	Taize-Gebet In deutscher und portugiesischer Sprache
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier

Freitag, 03. Juli 2026

08.00 Uhr	Hl. Geist	Eucharistiefeier (für Lebenden und Verstorbenen der Familien Fam. Sickenberger / Fam. Nguyen)
15.30 Uhr	Seniorenzentrum	Wort-Gottes-Feier
15.30 Uhr	Ketteler Krankenh.	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.30 Uhr	Ital. Gemeinde	Göttliche Barmherzigkeit Gebetsgruppe
18.00 Uhr	St. Hildegard	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
19.00 Uhr	Ital. Gemeinde	Gemeinschaft des auferstandenen Jesus

Samstag, 04. Juli 2026

15.30 Uhr **Ketteler Krankenh.**
17.00 Uhr **St. Nikolaus**

17.00 Uhr **St. Peter**
17.00 Uhr **Hl. Kreuz**
18.00 Uhr **St. Elisabeth**

19.00 Uhr **St. Peter**

Jahrestag der Weihe des Domes zu Mainz (1239)

Eucharistiefeier (Kapelle)
Eucharistiefeier
(für Lebenden und Verstorbenen der Familien
Stift. Amt f. Friedel Haas / Dankamt zur
Diamantenen Hochzeit von Brigitte und Kurt
Kubicki mit Gedenken der verstor. Angehörigen)
Eucharistiefeier (Vorabendmesse)
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier
(für Lebenden und Verstorbenen der Familien
Friedel Haas)
Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 05. Juli 2026

08.30 Uhr **Ketteler Krankenh.**
09.00 Uhr **St. Hildegard**

09.00 Uhr **St. Konrad**
09.30 Uhr **St. Marien**
09.30 Uhr **St. Pankratius**
10.00 Uhr **St. Peter**
10.30 Uhr **Altenheim St. Elisabeth**
10.30 Uhr **St. Josef**
11.00 Uhr **St. Marien**
11.00 Uhr **Hl. Geist**

11.30 Uhr **St. Paul**
11.45 Uhr **St. Konrad**

14. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier (Kapelle)
Eucharistiefeier
(für Lebenden und Verstorbenen der Familien
Josef Bui)
Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Eucharistiefeier
(für Lebenden und Verstorbenen der Familien
Rupert Linsbauer)
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier in spanischer Sprache

FRANZISKUS-NEWS // GOTTESDIENSTORDNUNG 27.06. -05.07.2026

12.00 Uhr	St. Peter	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	St. Josef	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
15.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier in ukrainischer Sprache
19.00 Uhr	St. Marien	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	Polnische Gemeinde	Eucharistiefeier in polnischer Sprache



© Sylvio Krüger / Pfarrbriefservice.de

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Nachfolgend finden Sie aktuelle Termine und Veranstaltungstipps in den Gemeinden und Kirchorten unserer Pfarrei bis zum Erscheinen unserer nächsten Ausgabe.

Samstag, 27. Juni 2026

- 10.30 Uhr **St. Peter** Musik-Projekt Casa Star
für Kinder ab 3 Jahren (Frau Welchert)
- 14.00 Uhr **St. Josef** St. Josef, Revival bei gutem Wetter
im Pfarrgarten mit Franz Grindel,
Pfr. Weindorf usw.

Montag, 29. Juni 2026

- 10.00 Uhr **St. Paul** Seniorengymnastik
- 11.00 Uhr **St. Marien** Lebensmittelausgabe
- 15.00 Uhr **St. Josef** Senioren-Team treffen
- 15.00 Uhr **St. Peter** Seniorengymnastik
(Kontakt: Frau Petra Becker; 069-814836)
- 18.30 Uhr **St. Peter** LOS-Treffen (Frau Ehmer)
- 19.30 Uhr **St. Pankratius** Kirchenchor Cäcilia

Dienstag, 30. Juni 2026

- 09.00 Uhr **St. Pankratius** Seniorengymnastik
- 10.00 Uhr **St. Nikolaus** Senioren und Seniorinnen-Gymnastik
(Marianne Drost)
- 10.00 Uhr **St. Josef** Seniorengymnastik mit Frau Krolop
im Piussaal
- 14.30 Uhr **St. Nikolaus** Bewegung und Entspannung
(Waltraud Ostheimer)
- 18.00 Uhr **St. Josef** Junger Chor Kinderprobe

FRANZISKUS-NEWS // VERANSTALTUNGEN 27.06. –05.07.2026

18.00 Uhr	St. Peter	im Piussaal mit Peter Krausch
18.30 Uhr	St. Nikolaus	LOS-Treffen (Frau Ehmer)
19.30 Uhr	St. Pankratius	Kirchenchorprobe
19.30 Uhr	St. Josef	Musikverein
		Junger Chor Erwachsenenprobe
		im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 01. Juli 2026

10.00 Uhr	St. Josef	Senioren – Team
10.30 Uhr	St. Nikolaus	Krabbelgruppe „Sandhäschen“
16.00 Uhr	Hl. Geist	Familientreffen
16.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Kinderchorprobe Listen up!
18.00 Uhr	St. Josef	Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piussaal
19.00 Uhr	St. Josef	Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piussaal
19.30 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit	Jugendchorprobe Listen up!

Donnerstag, 02. Juli 2026

17.30 Uhr	St. Peter	Mach dich locker/Gymnastik für Frauen (Dagmar Brosch)
-----------	------------------	---

Freitag, 03. Juli 2026

08.15 Uhr	St. Josef	Yoga-Kurs mit Leah Grindl im Piussaal für Fortgeschrittene
-----------	------------------	--

Samstag, 04. Juli 2026

10.30 Uhr	St. Peter	Musik-Projekt Casa Star für Kinder ab 3 Jahren (Frau Welchert)
-----------	------------------	--

Sonntag, 05. Juli 2026

09.45 Uhr **St. Konrad**

Kirchenkaffee

*Herzlich Willkommen zum Kirchenkaffee –
den Gottesdienst nachklingen lassen!*



© Echter Verlag / Pfarrbriefservice.de

ÖKUMENISCHE AKTION WANDERFRIEDENSKERZE 2026

Die Ökumenische Aktion Wanderfriedenskerze bringt Menschen verschiedener Glaubensrichtungen zusammen, um für die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt zu beten.

In diesem Jahr stehen **Menschen im Mittelpunkt von Gottesdiensten und Friedensgebeten, die sich für Menschenrechte, Demokratie, Gerechtigkeit und ein gutes und friedliches Zusammenleben in ihren jeweiligen Gesellschaften engagieren.** Sie werden dafür nicht selten mit Verfolgung und Gewalt – in manchen Ländern mit Gefängnis oder gar mit dem Tod – bedroht. Dabei wollen wir den Fokus auf sehr unterschiedliche Länder richten: Iran, Sudan, Belarus, Myanmar, USA, ... aber auch Deutschland. Die Bedrohungen sind sehr unterschiedlich, doch es geht immer um Aufstehen gegen Unrecht und für eine demokratische und gerechte Gesellschaft statt wegzusehen. Es geht um die Bereitschaft, die Konsequenzen des Engagements zu tragen.

Die Aktion startet am Weltfriedenstag, dem 1. September, um 18.30 Uhr im Frankfurter Dom mit einem ökumenischen Aussendungsgottesdienst.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Preis
Für die pax christi Gruppe Offenbach

© Pax Christi





Ein Segen
zu lieben
Tag der
Ehejubiläen

26./27. September 2026

14.00 Uhr, im

Hohen Dom

zu Mainz

**Sie feiern in diesem Jahr ein
25 / 50 / 60-jähriges Ehejubiläum!**

Melden Sie sich bei Ihrem Pfarrbüro oder
direkt bei: Bistum Mainz - Referat Partnerschaft-Ehe-Familie
Bischofsplatz 2 - 55116 Mainz - Telefon 253251
pef-anmeldung@bistum-mainz.de

Sie erhalten dann eine persönliche Einladung
und eine Anmeldekarte.

Oder mit dem QR Code direkt anmelden:



ROCHUS WALLFAHRT FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder zur Wallfahrt auf den Rochusberg fahren. Herzliche Einladung dazu an alle Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Franziskus.

Die Fahrt ist in diesem Jahr am Dienstag, **den 18.08.2026**, beginnt am Ostenplatz um 11:00 Uhr und endet dort um ca. 18:30 Uhr.

Um 14:30 Uhr beginnt der Gottesdienst auf dem Rochusberg, anschließend haben wir noch bis 17:00 Uhr Zeit, dort zu verweilen. Es gibt genügend Angebote sich mit Speis und Trank zu stärken.

Sie können sich gerne zu dieser Wallfahrt in der Kontaktstelle St. Nikolaus (069 891471) anmelden, es gibt noch freie Plätze.

Der Fahrpreis beträgt 25,00 € und wird im Bus eingesammelt.



„AUTORENLESUNG ROMAN KEMPF“

In diesem Jahr organisiert das Büchereiteam für den Herbst wieder eine Autorenlesung. Wir konnten dafür den Schriftsteller Roman Kempf aus dem Landkreis Miltenberg gewinnen. Seine Kriminalfälle um den ehemaligen Pater Abel spielen unter anderem in Mainz, in Frankfurt, im Spessart, im Odenwald und nun eben auch in Offenbach, weshalb sich eine Lesung in unserer schönen Stadt umso mehr anbietet. Das Buch nimmt Leserinnen und Leser mit auf eine Reise ins Jahr 1800 und lässt damit die charmante und wohlhabende Zeit des alten Offenbachs wieder auferstehen, deren vereinzelt Spuren wir heute noch folgen können.

Das Buch, das Roman Kempf für uns mitbringt, heißt „Kleine Nachtmusik“. Der Kaufmann Abel weilt auf der Durchreise einige Tage bei seinem Freund Peter Bernard, seines Zeichens Mitinhaber der Schnupftabakfabrik Gebr. Bernard in Offenbach. Helle Aufregung herrscht im Städtchen, denn in der Notenfabrique Johann André wurde die Originalhandschrift der „Kleinen Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart gestohlen. Tags darauf wird am Main ein Toter gefunden- ist er der Dieb? Und wo ist das gestohlene Notenblatt geblieben? Bernard beauftragt seinen Freund Abel, der bereits des Öfteren sein kriminalistisches Gespür unter Beweis stellen konnte, mit privaten Ermittlungen im Falle der „Kleinen Nachtmusik“....

Passend zum Buchtitel wird der Abend musikalisch begleitet von der Violinistin Yumiko Noda.

Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit Ihnen. Die Autorenlesung findet am **7. November** um **18h** in den Räumlichkeiten der KiTa St. Josef statt. Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, ist für die Teilnahme eine **Anmeldung per Email** an buestjo@outlook.de erforderlich.

Text: Andrea Weinberger und Ines Stahlhacke

SPANNENDE BERICHTE

PILGERN AUF DEM ELISABETHPFAD

Der Weg führt von Cleeberg zum Dom nach Wetzlar.
Wir fahren gesammelt mit einem VW Bus zum Ausgangspunkt und von Wetzlar aus mit dem Zug. Trotz des Regens zu Anfang, hatten wir eine schöne Pilgeretappe und Herr Pfarrer Hofacker in Wetzlar hat uns mit einer kleinen Führung durch den Dom und einer Andacht empfangen.

„Der nächste Termin zum Pilgern auf dem Elisabethpfad ist der Samstag, 27.06.2026. Wir starten um 8.00 Uhr vom Parkplatz am Neuen Friedhof, Mühlheimer Straße, aus und fahren von dort bis Naunheim, in der Nähe von Wetzlar. Dort starten wir mit unserer 5. Etappe, die ca. 17 km lang sein wird. Auch wer bisher noch nicht mitgepilgert ist, kann sich gerne anschließen.

Genauere Informationen gibt es bei Jürgen Gärtner (Tel.: 069/861838, Mail: jinnenobi@web.de) oder Familie Berghofer (Tel.: 069/863342, Mail: joachim.berghofer@web.de)“

Weitere Termine sind geplant am Samstag, dem 01.08.2026 und Samstag, dem 17.10.2026.



© Barbara Berghofer

FIRMUNG

In Offenbach Ost und Bieberer-Berg

Die sieben Geistesgaben Weisheit, Einsicht, guter Rat, Stärke, Erkenntnis, Ehrfurcht vor Gott und Frömmigkeit waren sichtbar auf einem Plakat vor dem Altar, dass die Jugendlichen aus dem Firmvorbereitungskurs selbst gestaltet hatten. Domkapitular Michael Ritzert spendete 15 Jugendlichen und 4 Erwachsenen im Festgottesdienst am Sonntag, 07. Juni um 9.30 Uhr das Sakrament der Firmung an die jungen Christen aus Bürgel, Rumpenheim und Waldheim. Pfarrer Andreas Puckel, der den Firmvorbereitungskurs auf Stadtebene leitete und Diakon Ralf Michael Bohne aus der Bürgeler katholischen Gemeinde waren beim Gottesdienst dabei, der von der Band aus der Gemeinde St. Paul musikalisch begleitet wurde. Herr Jürgen Gärtner lud als Vorsitzender des Gemeindeausschusses im Anschluss zu einem kleinen Empfang in den Vorhof der Kirche ein.

Die Namen der gefirmten jungen Christen sind:

Sina Kirchner/ Lennart Paul Haase/ Jakob Samuel/ Nikos Plakas/ Sofie Malena Zoller/ Louis Kastner/

Louis Finn Neunobel/ Paul Luca Neunobel/ Benjamin Heltzel/ Cecilia Rüll/ Philipp Niklas Reinhard/ Dominik Lukas Bämpfer/ Paula Gottwald/ Lorena Hofmann

Als Erwachsene empfangen das Sakrament der Firmung

Gianerico Piroddi/Miguel Estefano Ramos Abt/ Alessandra Ramos Abt/ Maria-Theresa Ruggiero



© Jürgen Gärtner



© Michael Sustelo / Firmung Bieber

ÖFFNUNGSZEITEN DER KIRCHEN & KAPELLEN

Außerhalb der Gottesdienstzeiten sind folgende Kirchen und Kapellen für das persönliche Gebet in Offenbach geöffnet:

St. Paul	Mittwoch	13.30 Uhr - 17.00 Uhr
	Donnerstag	13.30 Uhr - 17.00 Uhr
	Freitag	13.30 Uhr - 17.00 Uhr
	(vor Ort ist ein ehrenamtlicher Mitarbeiter)	

St. Nikolaus	Montag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
	Dienstag	08.00 Uhr - 14.00 Uhr
	Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

St. Peter	Vorraum ist jeden Tag geöffnet
------------------	--------------------------------

Ketteler Kapelle	Täglich geöffnet
-------------------------	------------------

KONTAKTDATEN AUF EINEN BLICK

Sie haben Fragen, Anregungen oder benötigen Hilfe? Gerne stehen wir Ihnen hierfür an diesen Stellen zur Verfügung:

Zentrales Pfarrbüro

Brüder-Grimm-Straße 5 Tel.: +49 (0)69 831712
63069 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky, Andreas Zäh

Spendenkonto der Pfarrei St. Franziskus:

Kath Kirchengemeinde St. Franziskus Offenbach
Sparkasse Offenbach
DE29 5055 0020 0000 2343 70

Verwaltungsbüro

Obere Grenzstraße 125; 63071 Offenbach am Main
E-Mail: verwaltung.offenbach@bistum-mainz.de

Kontakt mit Terminvereinbarung

Ansprechpartner: Verwaltungsleiter N. N.

Kontaktstelle St. Nikolaus

Rathausgasse 39

Tel.: +49(0)69 891471

63073 Offenbach am Main

E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 14.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky Stefanie Schunk

Für Vermietungsanfragen der Gemeindezentren von

St. Nikolaus, St. Hildegard und St. Konrad

vermietung.offenbach@bistum-mainz.de

Bürozeiten:

Montag und Freitag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Tel.: (0)69-897772

Ansprechpartnerin: Frau Rupp

Kontaktstelle St. Marien / Kontaktstelle St. Peter

Geschlossen ab Januar 2026

Kontaktstelle St. Paul

Kaiserstraße 60

Tel.: +49(0)69 8007130

63065 Offenbach am Main

E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Bernd Beetz

Donnerstag 09.00 – 14.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Lucijana Vojnovic

Kontaktstelle Poln. Gemeinde

Berliner Straße 274 Tel.: +49 (0)69 889672
63067 Offenbach am Main E-Mail: : polnische-gemeinde.
offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr

Mittwoch 17.00 – 20.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Das Büro ist zurzeit nicht besetzt!

Kontaktstelle Port. Gemeinde

Marienstraße 34 Tel.: +49 (0)69 845740
63069 Offenbach am Main E-Mail: portugiesische-gemeinde.
offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 14.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Isabel Colman

Kontaktstelle Span. Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 73
63069 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 83835143
E-Mail: [spanische-gemeinde.
offenbach@bistum-mainz.de](mailto:spanische-gemeinde.offenbach@bistum-mainz.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Isabel Colman



© Markus Weinländer / Pfarrbriefservice.de

Pastoralteam / Pfarrei St. Franziskus

Bieberer-Berg: St. Nikolaus /Hl. Dreifaltigkeit

Felix Edomobi

Pfarrvikar
Rathausgasse 39
63073 Offenbach - Bieber
Tel.: +49 (0)069 - 89 14 71
Mail: felix.edomobi@bistum-mainz.de

Innenstadt: St. Peter / St. Paul / St. Marien

Janusz Piotrowski

Pfarrvikar
Berliner Straße 274
63067 Offenbach am Main
Tel.: +49 (0)69 - 82 37 55 04
Mail: janusz.piotrowski@bistum-mainz.de

Südstadt: St. Josef / St. Elisabeth/ St. Konrad

Christoph Schneider

Leitender Pfarrer
Brüder-Grimm-Str. 5
63069 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 83 17 12
Mail: christoph.schneider@bistum-mainz.de

Heike Wurzel

Gemeindereferentin
Brüder-Grimm-Str. 5
63069 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 83 17 12
Mail: heike.wurzel@bistum-mainz.de

Ost: St. Pankratius / Hl. Geist/ Hl. Kreuz

Anton Lucaci

Pfarrvikar
Stiftstr. 5
63075 Offenbach – Bürgel
Mail: anton.lucaci@bistum-mainz.de

Barbara Steinbrede

Pastoralreferentin
Tel.: +49 (0)69 - 86 15 73
Mail: barbara.steinbrede@bistum-mainz.de

Ralf M. Bohne

Diakon mit Zivilberuf
Tel.: +49 (0)69 - 86 15 73
Mail: ralf-michael.bohne@bistum-mainz.de

Seelsorger und Seelsorgerinnen anderer Muttersprache

Italienische Gemeinde:

Paschal Chiekezi

Pfarrvikar
Rathenastr. 36
63067 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 98 55 97 0
Mail: paschal.chiekezi@bistum-mainz.de

Cornelia Krückhans

Gemeindereferentin
Rathenastr. 36
63067 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 98 55 970

Mail: cornelia.krueckhans@bistum-mainz.de

Kroatische Gemeinde:

Ivan Grubišić

Pfarrvikar
Marienstr. 38
63069 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 84 57 49
Mail: ivan.grubisic@bistum-mainz.de

Zvonko Orlović

Pastoralreferent
Tel.: +49 (0)69 - 84 57 49
Mail: zvonko.orlovic@bistum-mainz.de

Polnische Gemeinde:

Tadeusz Michalik

Pfarrvikar
Berliner Str. 274
63067 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 88 96 72
Mobil: +49 (0)157 55 19 14 33
Mail: tadeusz.michalik@bistum-mainz.de

Dr. Roman Raczko

Pfarrvikar
Berliner Str. 274
63067 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 88 96 72
Mail: roman.raczko@bistum-mainz.de

Andrzej Orzech

Pfarrvikar
Berliner Str. 274
63067 Offenbach am Main
Tel.: +49 (0)69 - 88 96 72
Mail: andrzej.orzech@bistum-mainz.de

Portugiesische Gemeinde:

N. N.

Pfarrvikar
Marienstr. 38
63069 Offenbach

Spanische Gemeinde:

Hugo Gimenez

Pfarrvikar
Richard-Wagner-Str. 73
63069 Offenbach
Tel.: +49 (0)69 - 8383 5143
Mail: hugo.gimenez@bistum-mainz.de

Seelsorgerin im Hospiz Fanny de la Roche:

Michaele Althapp

Gemeindereferentin
Lichtenplattenweg 83
63071 Offenbach
Mail: michaele.althapp@bistum-mainz.de

Seelsorger für Senioren und Altenheime in Offenbach:

Andreas Kaufer-Moreth

Gemeindereferent

Mail: andreas.kaufer-moreth@bistum-mainz.de

Seelsorger und Seelsorgerin im Sana Klinikum und Ketteler-Krankenhaus:

Andreas Hoffmann (Leitung der kath. Klinikseelsorge)

Pastoralreferent

Tel.: +49 (0)69 - 8405-3021

Mail: andreas.hoffmann@bistum-mainz.de

Sibylle Konersmann

Pastoralreferentin

Tel.: +49 (0)69 - 8405-3021

Mail: sibylle.konersmann@bistum-mainz.de

Monika Stübinger

Gemeindereferentin

Tel.: +49 (0)69 - 8405-3021

Mail: monika.stuebinger@bistum-mainz.de

Hans-Joachim Wahl

Pfarrvikar

Mail: hans-joachim.Wahl@bistum-mainz.de

SIE SIND GEFRAGT!

Sie haben einen kurzen Beitrag oder einen Veranstaltungshinweis aus Ihrer Gemeinde oder Ihrem Kirchort, der in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden soll? Gerne freuen wir uns über Ihre Mithilfe hierzu. Wenn Sie bereits einen Zugang zu ChurchDesk haben oder jemanden mit einem Zugang kennen, tragen Sie wichtige Termine gerne dort ein, da die Gottesdienst- und Terminübersicht fortlaufend hieraus für die Erstellung der FRANZISKUS-NEWS verwendet wird.

Diese Broschüre wird ebenfalls in seiner digitalen Fassung auf unserer Webseite www.st-franziskus-offenbach.de veröffentlicht.

Wenden Sie sich für alle Anliegen, die diese Broschüre betreffen, gerne an die nachfolgende allgemeine Kontaktmöglichkeit:

Leitungsbüro St. Franziskus Offenbach

Brüder-Grimm-Str. 5

Tel.: +49 (0)69 83833324

63069 Offenbach am Main

E-Mail: leitung.offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartner:innen: Christel Zisch, Koordinatorin Marcella Luft-Weber

FRANZISKUS-NEWS

Aktuelle Informationen und Termine der Pfarrei St. Franziskus Offenbach

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Offenbach (KdöR), Obere Grenzstraße 125, 63071 Offenbach am Main // **V.i.s.d.P:** Pfarrer Christoph Schneider // **Redaktion:** Marcella Luft-Weber, Pfarrer Christoph Schneider, Christel Zisch, Dennis Lat // **Layout:** Dennis Lat //

Bildnachweis: Titelseite © Christel Zisch, ansonsten wie jeweils angegeben // **Druck & Auflage:** WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang, 900 Stück //

Erscheinungshinweis: Diese Broschüre erscheint in der Regel alle zwei Wochen. Die nächste Ausgabe wird am Wochenende 04. / 05. Juli (4 wöchentliche Sommerausgabe) veröffentlicht. Redaktionsschluss hierfür ist der 22. Juni 2026, 10.00 Uhr. // **Allgemeiner Hinweis:** Die Redaktion behält sich vor, Informationen zu kürzen, zu überarbeiten oder bei verspäteter Einreichung nicht zu veröffentlichen.



Aus Liebe zur Gemeinschaft im Glauben.

© 2026, St. Franziskus Offenbach